



Amtsblatt

für die Stadt Langewiesen
mit dem Ortsteil Oehrenstock



24. Jahrgang

Freitag, den 13. Dezember 2013

Nr. 12 / 2013

Weihnachten

Auch dieses Jahr war im Rahmen der vielfältigen Aufgaben und leeren Kassen nicht leicht zu bewältigen. Dass wir es dennoch so gut geschafft haben, verdanken wir nicht zuletzt dem Engagement vieler Einzelner, die ihre Hilfe ehrenamtlich zur Verfügung gestellt haben. Zum Jahresende möchten wir die Gelegenheit nutzen und uns bei all denen bedanken, die das ganze Jahr über für das Gemeinwohl arbeiten, helfen und in vielfältiger Weise das Leben in unserer Stadt gestalten und bereichern.

*In diesem Sinne wünsche ich Ihnen allen ein
gesegnetes und schönes
Weihnachtsfest und ein
glückliches Jahr 2014*

Horst Brandt
Bürgermeister

Weihnachten

Amtliche Bekanntmachungen

Beschlüsse der 33. Stadtratssitzung vom 18.11.2013

SR 428/2013

Zustimmung zur Tagesordnung

SR 429/2013

Genehmigung der Niederschrift über die 32. Stadtratssitzung vom 23.09.2013

SR 430/2013

Feststellung der Jahresrechnung 2010 und 2011

SR 431/2013

Entlastung des Bürgermeisters für das Haushaltsjahr 2010

SR 432/2013

Entlastung des Bürgermeisters für das Haushaltsjahr 2011

SR 433/2013

Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung der Kindereinrichtung der Stadt Langewiesen vom 10.01.2011 (1 Woche kostenfrei nutzen, Aufnahme von Gastkindern) Die Satzung vom 10.01.2011 wird geändert.

SR 434/2013

Auflösung der Haushaltsausgabereise für den Kunstrasenfußballplatz

5600.9401

Planung Sport- und Kulturzentrum (Kunstrasenfußballplatz)
19.690,12 €

5600.9600

1. Bauabschnitt Kunstrasenfußballplatz 389.187,00 €

Keine Bildung eines Haushaltsausgabereises der in 2013 bewilligten 60.000,00 € für den 1. Bauabschnitt Kunstrasenfußballplatz
5600.9600

1. Bauabschnitt Kunstrasenfußballplatz 60.000,00 €

SR 435/2013

Vergabe der Lagebezeichnung „Am Oehrenberg 28“ für das Baugrundstück, welches aus den Flurstücken 296/14, 296/15 und 296/16 der Flur 11. Gemarkung Langewiesen besteht

SR 436/2013

Dem Rechtsanwaltsbüro Labbé & Partner soll von Seiten der Stadt Langewiesen keine Vollmacht betreffs Verhandlungen in der Angelegenheit 380-kV-Leitung Altenfeld - Redwitz erteilt werden.

SR 437/2012

Beschluss zur Behandlung der nachfolgenden TOP unter Ausschluss der Öffentlichkeit

SR 439/2013

Zustimmung zum Gestattungsvertrag mit dem Zweckverband Wasser- und Abwasser-Verband Ilmenau und zur Eintragungsbewilligung für beschränkte persönliche Dienstbarkeiten auf den Flurstücken 918/1 und 918/2 der Flur 16, Gemarkung Langewiesen

SR 441/2013

Herstellung der Öffentlichkeit zum Beschluss SR 439/2013. der unter Ausschluss der Öffentlichkeit gefasst worden ist

SR 442/2013

Herstellung der Öffentlichkeit der 33. Stadtratssitzung

Thüringer Tierseuchenkasse

Anstalt des öffentlichen Rechts

Satzung der Thüringer Tierseuchenkasse über die Erhebung von Tierseuchenkassenbeiträgen für das Jahr 2014

Aufgrund des § 8 Abs. 1, § 12 Satz 1 Nr. 1, § 17 Abs. 1 Satz 3 und 5 und Abs. 2 sowie § 18 Abs. 1 Satz 1, Abs. 3 Satz 1 und Abs. 4 des Thüringer Tierseuchengesetzes (ThürTierSG) in der Fassung vom 30. März 2010 (GVBl. S. 89), geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 9. April 2013 (GVBl. S. 98), hat der Verwaltungsrat der Tierseuchenkasse am 19. September 2013 folgende Satzung beschlossen:

§ 1

(1) Zur Erhebung der Tierseuchenkassenbeiträge für das Jahr 2014 werden die Beitragssätze für die einzelnen Tierarten wie folgt festgesetzt:

| | | |
|-------|--|-------------------|
| 1. | Pferde (einschließlich Ponys und Fohlen) | je Tier 4,20 Euro |
| 2. | Rinder einschließlich Bisons, Wisente und Wasserbüffel | |
| 2.1 | Rinder in amtlich anerkannten BVDV-unverdächtigen Beständen gemäß Satz 3 und in reinen Mastbeständen | |
| 2.1.1 | Rinder bis 24 Monate | je Tier 4,50 Euro |
| 2.1.2 | Rinder über 24 Monate | je Tier 5,50 Euro |
| 2.2 | sonstige Rinder | |
| 2.2.1 | Rinder bis 24 Monate | je Tier 5,50 Euro |
| 2.2.2 | Rinder über 24 Monate | je Tier 6,50 Euro |
| 3. | Schafe | |
| 3.1 | Schafe bis 9 Monate | je Tier 0,10 Euro |
| 3.2 | Schafe über 9 Monate bis 18 Monate | je Tier 1,50 Euro |
| 3.3 | Schafe über 18 Monate | je Tier 1,50 Euro |
| 4. | Ziegen | |
| 4.1 | Ziegen bis 9 Monate | je Tier 2,60 Euro |
| 4.2 | Ziegen über 9 Monate bis 18 Monate | je Tier 2,60 Euro |
| 4.3 | Ziegen über 18 Monate | je Tier 2,60 Euro |
| 5. | Schweine | |
| 5.1 | Zuchtsauen nach der ersten Belegung | |
| 5.1.1 | weniger als 20 Sauen | je Tier 1,20 Euro |
| 5.1.2 | 20 und mehr Sauen | je Tier 1,60 Euro |
| 5.2 | Ferkel bis 30 kg | je Tier 0,60 Euro |
| 5.3 | sonstige Zucht- und Mastschweine über 30 kg | |
| 5.3.1 | weniger als 50 Schweine | je Tier 0,90 Euro |
| 5.3.2 | 50 und mehr Schweine | je Tier 1,20 Euro |
| 6. | Bienenvölker | je Volk 1,00 Euro |
| 7. | Geflügel | |
| 7.1 | Legehennen über 18 Wochen und Hähne | je Tier 0,07 Euro |
| 7.2 | Junghennen bis 18 Wochen einschließlich Küken | je Tier 0,03 Euro |
| 7.3 | Mastgeflügel (Broiler) einschl. Küken | je Tier 0,03 Euro |
| 7.4 | Enten, Gänse und Truthühner einschließlich Küken | je Tier 0,20 Euro |
| 8. | Tierbestände von Viehhändlern = vier v. H. der umge- setzten Tiere (nach § 2 Abs. 7) | |
| 9. | Mindestbeitrag für jeden beitragspflichtigen Tierbesitzer insgesamt | 6,00 Euro |

Für Fische und Gehgewild werden für 2014 keine Beiträge erhoben.

Die Anwendung der Beitragssätze nach Satz 1 Nr. 2.1 erfolgt, sofern der Rinderbestand vor dem 3. Januar 2014 amtlich als „BVDV-unverdächtiger Rinderbestand“ nach der BVDV-Verordnung anerkannt und die Anerkennung durch den Tierbesitzer bis zum 31. Januar 2014 der Tierseuchenkasse nachgewiesen wurde.

(2) Als Tierbestand im Sinne dieser Satzung sind alle Tiere einer Art anzusehen, die räumlich zusammengehalten oder gemeinsam versorgt werden.

(3) Dem Bund oder einem Land gehörende Tiere und Schlachtvieh, das Viehhöfen oder Schlachtstätten zugeführt wurde unterliegen nicht der Beitragspflicht.

(4) Der Beitragssatz nach Absatz 1 Satz 1 Nr. 5.1.2, 5.2 und 5.3.2 wird je Tier um 25 v. H. ermäßigt, wenn:

- Der Endmastbetrieb gemäß der Schweine-Salmonellen-Verordnung oder jede seiner Betriebsabteilungen ist im Ergebnis der Untersuchungen gemäß dieser Verordnung für den Zeitraum 1. Januar 2013 bis 31. Dezember 2013 in die Kategorie I eingestuft worden.
- Der Betrieb mit 20 oder mehr gemeldeten Sauen oder der spezialisierte Ferkelaufzuchtbetrieb gilt gemäß dem „Programm zur Salmonellenüberwachung in Schweinebeständen in Thüringen“ als „Salmonellen überwacht“ und ist auf der Basis einer für den Bestand repräsentativen Stichprobe mindestens in Kategorie II eingestuft.

Die Einstufung nach Nr. 1 oder die Bescheinigung gemäß Anlage 2 des in Nr. 2 genannten Programms ist der Tierseuchenkasse durch den Tierbesitzer bis zum 28. Februar 2014 schriftlich vorzulegen. Fällt ein Betrieb unter Nr. 1 und 2 (gemischter Betrieb) gilt der ermäßigte Beitragssatz, soweit jeweils das Vorliegen der Voraussetzungen nach Nr. 1 und 2 entsprechend den Bestimmungen dieses Absatzes nachgewiesen wird.

§ 2

(1) Für die Berechnung der Beiträge für Pferde, Rinder, Schweine, Schafe, Ziegen, Geflügel und Bienenvölker ist entscheidend, wie viele Tiere oder Bienenvölker bei der gemäß § 18 Abs. 1 ThürTierSG durchgeführten amtlichen Erhebung am Stichtag 3. Januar 2014 vorhanden waren.

(2) Die Tierbesitzer haben unter Verwendung des amtlichen Erhebungsvordruckes (Meldebogen) spätestens zwei Wochen nach dem Stichtag ihren Namen sowie die Anschrift mitzuteilen und die Art und die Zahl der bei ihnen am Stichtag vorhandenen Tiere und Bienenvölker oder die Aufgabe der Tierhaltung (auch vorübergehend) anzugeben. Für jede Tierhaltung, die nach der Viehverkehrsverordnung registrierpflichtig ist und eine entsprechende Registriernummer hat, ist ein eigener Meldebogen auszufüllen.

(3) Wird ein Tierbestand nach dem Stichtag neu gegründet oder werden Tiere einer am Stichtag nicht vorhandenen Tierart in einem Bestand neu aufgenommen, sind diese unverzüglich der Tierseuchenkasse schriftlich nachzumelden. Dies gilt auch, wenn sich bei einer gehaltenen Tierart nach dem Stichtag die Zahl der Tiere (mit Ausnahme der im Bestand nachgeborenen Tiere) um mehr als zehn v. H. oder um mehr als 20 Tiere, bei Geflügel um mehr als 1.000 Tiere, erhöht. Für die nachzumeldenden Tiere erhebt die Tierseuchenkasse Beiträge nach § 1.

(4) Keine zusätzlichen Beiträge werden erhoben, wenn ein gemeldeter Tierbestand im Rahmen der Erbfolge oder Rechtsnachfolge insgesamt auf einen neuen Tierbesitzer übergeht und in denselben Stallungen weitergeführt wird. Für Tiere, die nur vorübergehend saisonal in Thüringen gehalten werden, kann auf schriftlichen Antrag des Tierbesitzers von einer Beitragsveranlagung abgesehen werden, wenn der Tierbesitzer für diese Tiere seiner Melde- und Beitragsverpflichtung zu einer anderen Tierseuchenkasse im Geltungsbereich des Tierseuchengesetzes für das Jahr 2014 nachgekommen ist. Der Antragsteller hat die Voraussetzungen für die Befreiung nachzuweisen. Die Meldeverpflichtung für die Tiere nach Satz 2 gegenüber der Thüringer Tierseuchenkasse bleibt davon unberührt. Im Fall einer Befreiung nach Satz 2 besteht für die betreffenden Tiere und deren Nachzucht grundsätzlich kein Anspruch auf Gewährung von Beihilfen der Thüringer Tierseuchenkasse. Im Einzelfall kann die Tierseuchenkasse hiervon eine Ausnahme zulassen.

(5) Tierbesitzer, die bis zum 28. Februar 2014 keinen amtlichen Erhebungsvordruck (Meldebogen) erhalten haben, sind verpflichtet, ihren meldepflichtigen Tierbestand bis zum 31. März 2014 der Tierseuchenkasse schriftlich anzuzeigen.

(6) Hat ein Tierbesitzer der Tierseuchenkasse seine der Meldepflicht unterliegenden Tiere für das Beitragsjahr innerhalb der jeweils maßgeblichen Fristen nach den Absätzen 2, 3 oder 5 nicht oder nicht vollständig gemeldet, kann die Tierseuchenkasse auf der Grundlage des § 35 ThürTierSG die amtlich anderweitig ermittelten Daten zu diesen Tieren zum Zwecke der Beitragserhebung nutzen.

(7) Viehhändler haben die Zahl der im Vorjahr umgesetzten Pferde, Rinder, Schweine, Schafe und des umgesetzten Geflügels bis zum 1. Februar 2014 anzugeben. Für die Beitragsberechnung ist die Zahl vier v. H. der im Vorjahr umgesetzten Tiere maßgebend. Absatz 2 gilt entsprechend.

Viehhändler im Sinne der Beitragssatzung sind natürliche oder juristische Personen, die

1. mit Tieren nach Satz 1 gewerbsmäßig Handel treiben und
2. Tierhändlerställe unterhalten oder falls dies nicht zutrifft, diese Tiere nach Erwerb im Eigenbesitz haben.

§ 3

Die Beiträge werden gemäß § 7 Abs. 3 ThürTierSG durch die Tierseuchenkasse von den Tierbesitzern erhoben. Die Beiträge nach § 2 Abs. 1 werden am 31. März 2014 fällig, die Beiträge nach § 2 Abs. 3, 5 und 7 zwei Wochen nach Zugang des Beitragsbescheides. Eine anteilige Rückerstattung von Beiträgen bei Minderung des Bestandes erfolgt nicht.

§ 4

(1) Für Tierbesitzer, die schuldhaft

1. bei den vorgeschriebenen Erhebungen nach § 2 einen Tierbestand nicht oder verspätet angeben, eine zu geringe Tierzahl angeben oder sonstige fehlerhafte Angaben machen oder
2. ihre Beitragspflicht nicht erfüllen, insbesondere die Beiträge nicht rechtzeitig oder nicht vollständig bezahlen, entfällt

gemäß § 69 Abs. 3 und 4 TierSG der Anspruch auf Entschädigung und Erstattung der Kosten nach § 67 Abs. 4 Satz 2 TierSG. Entsprechendes gilt für die Leistungen der Tierseuchenkasse nach § 20 und § 21 ThürTierSG. § 69 Abs. 1 und 2 TierSG bleibt unberührt.

(2) Eine Inanspruchnahme von Leistungen der Tierseuchenkasse kann erst erfolgen, wenn der Tierbesitzer die der Tierseuchenkasse im Zusammenhang mit der jährlichen amtlichen Erhebung nach § 18 Abs. 1 und 2 ThürTierSG oder der Beitragserhebung nach § 17 Abs. 1 ThürTierSG gegebenenfalls aus Vorjahren geschuldeten rückständigen Beträge (Mahngebühren, Auslagen, Säumniszuschläge) beglichen hat.

(3) Die Tierseuchenkasse kann von Absatz 1 Satz 2 in Bezug auf Schadensfälle und damit verbundene Beihilfeanträge, die vor dem nach § 2 Abs. 2, 5 oder 7 maßgeblichen Meldefrist oder vor dem nach § 3 maßgeblichen Fälligkeitsdatum gestellt wurden, absehen, wenn der Melde- oder Beitragspflicht im Veranlagungszeitraum noch entsprochen wird.

§ 5

Mit Wirkung zum 1. Mai 2014 werden in den §§ 2 bis 4 Angaben und Verweisungen wie folgt ersetzt:

1. in § 2 Abs. 1 und 6, § 3 Satz 1 sowie § 4 Abs. 1 Satz 2 und Abs. 2 jeweils die Angabe „ThürTierSG“ durch die Angabe „ThürTierGesG“;
2. in § 2 Abs. 4 Satz 2 die Angabe „Tierseuchengesetzes“ durch die Angabe „Tiergesundheitsgesetzes“;
3. in § 4 Abs. 1
 - a) in Satz 1 die Verweisung „§ 69 Abs. 3 und 4 TierSG“ durch die Verweisung „§ 18 Abs. 3 und 4 TierGesG“ und die Verweisung „§ 67 Abs. 4 Satz 2 TierSG“ durch die Verweisung „§ 16 Abs. 4 Satz 2 TierGesG“;
 - b) in Satz 3 die Verweisung „§ 69 Abs. 1 und 2 TierSG“ durch die Verweisung „§ 18 Abs. 1 und 2 TierGesG“.

§ 6

Diese Satzung tritt am 1. Januar 2014 in Kraft.

Die vom Verwaltungsrat der Thüringer Tierseuchenkasse am 19. September 2013 beschlossene Satzung der Thüringer Tierseuchenkasse über die Erhebung von Tierseuchenkassenbeiträgen für das Jahr 2014 wurde in vorstehender Fassung mit Schreiben des Thüringer Ministeriums für Soziales, Familie und Gesundheit vom 30.09.2013 gemäß § 8 Abs. 2 und § 12 Satz 2 i. V. m. § 12 Satz 1 Nr. 1 ThürTierSG genehmigt.

Die Satzung wird hiermit ausgefertigt.

Jena, den 09. Oktober 2013

Dr. Karsten Donat

Geschäftsführer der Thüringer Tierseuchenkasse



Impressum

Amtsblatt für die Stadt Langwiesen mit dem Ortsteil Oehrenstock

Herausgeber: Stadt Langwiesen; **Herstellung und Druck:** Verlag + Druck Linus Wittich KG, In den Folgen 43, 98704 Langwiesen, Tel.: 0 36 77 / 20 50-0 Fax 0 36 77 / 20 50 - 21, info@wittich-langwiesen.de, www.wittich.de; **Verantwortlich für Anzeigen:** Herr David Galandt. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreislise. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. **Erscheint:** in der Regel einmal im Monat, kostenlos an alle Haushaltungen im Verbreitungsgebiet. Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und 7% MWSt.) beim Verlag abonnieren.

Mitteilungen



Bekanntmachung

Der Zweckverband Wasser- und Abwasser-Verband Ilmenau gab den vorläufigen Abfuhrplan für die Fäkalienentsorgung 2014 für die Stadt Langewiesen bekannt.

Die Berechtigungsscheine zur Fäkalienentsorgung werden direkt vom Entsorger den jeweiligen Grundstückseigentümern zur Bestätigung vorgelegt.

Terminabsprachen von Abnehmern, die berufstätig oder aufgrund von Urlaub u. ä. nicht anwesend sind, können direkt mit dem Entsorgungsdienst Remondis - Tel.; (0 36 28) 61 34 20 - erfolgen.

Aufgrund extremer Witterungsbedingungen (Frost, Glätte o.ä.) kann es zu Terminverschiebungen kommen. Weiterhin werden die Abnehmer darauf aufmerksam gemacht, dass bei evtl. notwendiger Schneeräumung auf den einzelnen Grundstücken die Kleinkläranlagen zugänglich bleiben müssen (s. a. Satzung des Zweckverbandes).

Zeitplan

| | |
|------------|----------------------------------|
| 06.01.2014 | Ilmenauer Straße |
| | Am Oehrenberg |
| | Goethestraße |
| 07.01.2014 | Karl-Marx-Straße |
| | Brauhausstraße |
| 08.01.2014 | Ratsstraße |
| | Klopfgasse |
| | Mühlstraße |
| 09.01.2014 | Mühlgraben |
| | Weide |
| | Pforte |
| | Wagnergasse |
| | Mönchstraße |
| 10.01.2014 | Mönchstraße |
| | Bahnhofstraße |
| 13.01.2014 | Randstraße |
| | Rudolf-Breitscheid-Straße |

| | |
|------------|-----------------------------|
| 14.01.2014 | Gehrener Straße |
| | Kirchnersbach |
| | Ziegeleiweg |
| | Heinsestraße |
| 15.01.2014 | Zur Steete |
| | Steete |
| | Kniebergstraße |
| 16.01.2014 | Waldstraße |
| | Friedrich-Eck-Straße |
| 17.01.2014 | Bahndamm |
| | Eisenbahnstraße |
| | Gartenweg |
| | Neue Straße |
| | Oehrenstöcker Straße |
| 20.01.2014 | Oehrenstöcker Straße |
| 21.01.2014 | Steinstraße |
| | Burgstraße |
| 22.01.2014 | Burgstraße |
| | Schillerstraße |
| | Am Bahnhof |
| | Oberweg |
| 23.01.2014 | Oberweg |
| | Gottessegen |
| | Burgstein |
| 24.01. bis | |
| 31.01.2014 | nicht Angetroffene |

Langewiesen, 28.11.2013

Brandt
Bürgermeister

ausgehängt am:
abzunehmen am: 03.02.2014

Am Freitag, dem 27.12.2013 bleiben Stadtverwaltung und Tourist-Information Langewiesen geschlossen.

Informationen zum Winterdienst und zur Räum- und Streupflicht

1. Winterdienst in Langewiesen und dem OT Oehrenstock

Zur Gewährleistung der Verkehrssicherheit auf den öffentlichen Straßen und Wegen der Stadt Langewiesen und dem OT Oehrenstock ist das Räumen von Schnee und Streuen von Splitt und Tausalz notwendig. Damit dies problemlos durchgeführt werden kann, ist eine Durchfahrtsbreite von mindestens 3,5 m auf allen öffentlichen Straßen und Wegen freizuhalten.

Nach § 12 Abs. 1 Nr. 1 der StVO ist das Halten unzulässig an engen und an unübersichtlichen Straßenstellen. Eng ist eine Straßenstelle, wenn der zur Durchfahrt freibleibende Raum einem Fahrzeug höchstzulässiger Breite (das sind in der Regel 2,5 m gem. § 32 Abs. 1 StVZO) nicht die Einhaltung eines Sicherheitsabstandes von 0,5 m von dem haltenden Fahrzeug und von einem evtl. angrenzenden Gebäude gestattet. Der für den fließenden Verkehr verbleibende Raum muss folglich in diesem Fall mindestens 3,5 m breit sein.

Verbotswidriges Parken an enger Stelle kann mit einem Verwarngeld von bis zu 35,00 € geahndet werden.

2. Räum- und Streupflicht der Grundstückseigentümer und Nutzungsberechtigten

Zur Verhütung von Gefahren für Leben, Gesundheit, Eigentum und Besitz ist nach §§ 9 und 10 der Satzung der Stadt Langewiesen über die Reinhaltung und Reinigung der öffentlichen Straßen und die Sicherung der Gehbahnen im Winter die Durchführung von Sicherungsarbeiten durch die Grundstückseigentümer oder Nutzungsberechtigten notwendig.

An Werktagen ist die Gehwegfläche von 07.00 Uhr bis 20.00 Uhr und an Sonn- und Feiertagen von 08.00 Uhr bis 20.00 Uhr von Schnee zu räumen und bei Schnee-, Reif- oder Eisglätte mit geeigneten abstumpfenden Mitteln (Sand, Splitt o.ä.) zu bestreuen. Diese Sicherungsmaßnahmen sind so oft zu wiederholen, wie es zur Verhütung von Gefahren notwendig ist.

Abflussrinnen, Hydranten, Kanaleinlaufschächte und Fußgängerüberwege sind bei der Räumung freizuhalten.

Wer entgegen der §§ 9 und 10 o. g. Satzung seiner Sicherungspflicht nicht nachkommt, kann mit einer Geldbuße bis zu 500 € belegt werden.

3. Parkverbote in Kleiner Straße, Ilmstraße, Kilianstraße und Burgstraße in Langewiesen

Aufgrund der Enge dieser Straßen wird die Stadtverwaltung bei Bedarf kurzfristig den ruhenden Verkehr so ordnen, dass nur noch auf einer Fahrbahnseite geparkt werden darf.

Die Anwohner werden gebeten, sich auf eine kurzfristige Ausschilderung einzustellen und somit einen behinderungsfreien Winterdienst zu ermöglichen.

Brandt

Bürgermeister

Informationen

Tourist-Information Langewiesen informiert

Telefon: (0 36 77) 80 77 20
Internet: www.langewiesen.de
E-mail: touristinformation@langewiesen.de

Malbuch

„Mit dem Buntstift durch Langewiesen“

Das Malbuch wurde von Ursula Schadwinkel und Lothar Richter vom Zeichenzirkel des Fremdenverkehrsverein Langewiesen 1908 e. V. gestaltet und für den Druck vorbereitet.

Pünktlich zum diesjährigen Weihnachtsmarkt konnte das wunderschöne Malbuch im Heinse-Haus zum Preis von 2 € angeboten werden. Restexemplare sind noch vorhanden.

Kalender

„Langewiesen - Historische Gebäude“

Der Kalender „Langewiesen - Historische Gebäude“ für das Jahr 2014, der zum 10jährigen Jubiläum des Backhausfestes vom Fremdenverkehrsverein Langewiesen 1908 e. V. herausgegeben wurde, ist zum Preis von 15 € wieder im Heinse-Haus erhältlich.

Der Kalender zeigt historische Gebäude von Langewiesen und Oehrenstock, gemalt von Ursula Schadwinkel und Lothar Richter.

Verschiedene Sorten Senf

von der Kunst- und Senfmühle Kleinhetstedt sind im Heinse-Haus wieder erhältlich.

Internationaler Austauschdienst

Von Thüringen nach Kent Englandsommer für Kids

Der Internationale Austauschdienst wird in den Sommerferien 2014 eine dreiwöchige Kinder- und Jugendreise für England-interessierte Schüler veranstalten. Dafür werden nun 15 der freien Plätze an Jungen und Mädchen aus Thüringen vergeben. Das Mindestalter ist 11 Jahre; Grundkenntnisse in der englischen Sprache müssen vorhanden sein, ein Jahr Schulenglisch ist ausreichend.

Ziel der Reise ist die Grafschaft Kent an der Südost-Küste von England. Gastgeber für die Teilnehmer sind englische Familien, die selbst gleichaltrige Kinder haben und die sich jedes Jahr für einige Wochen als „Gasteltern“ für thüringische Schüler zur Verfügung stellen. So lernt man das Gastgeberland und seine Eigenarten kennen.

Täglich findet in einem renommierten College ein Sprachunterricht statt, denn die Mädchen und Jungen sollen in den drei Wochen auch sprachliche Fortschritte machen. Die Nachmittage sind ausgefüllt mit Sport, Strandfreizeit und Ausflügen. An den Wochenenden gibt es Exkursionen und natürlich auch einen London-Besuch!

Über den Fahrtablauf wurde eine Informationsschrift erstellt, die allen Interessenten kostenlos zugesandt wird. Angefordert werden kann sie per E-Mail unter england-sommer@austauschdienst.de

Veranstaltungen der Kirchgemeinde

Januar 2014

Mi, 01.01. - Neujahr

09.30 Uhr Abendmahls-Gottesdienst
Langewiesen
11.00 Uhr Abendmahls-Gottesdienst
Oehrenstock

So, 05.01. - 2. Sonntag nach Weihnachten

14.30 Uhr Weihnachtsfeier, Langewiesen
09.30 Uhr Gottesdienst, Gräfinau-Angstedt

So, 12.01. - 1. Sonntag nach Epiphania

09.30 Uhr Gottesdienst, Langewiesen
11.00 Uhr Gottesdienst, Oehrenstock
14.00 Uhr Gottesdienst, Wümbach

So, 19.01. - 2. Sonntag nach Epiphania

09.30 Uhr Gottesdienst, Langewiesen
14.00 Uhr Gottesdienst, Gräfinau-Angstedt

So, 26.01. - 3. Sonntag nach Epiphania

09.30 Uhr Gottesdienst, Langewiesen
11.00 Uhr Gottesdienst, Oehrenstock
14.00 Uhr Gottesdienst, Wümbach

*Wir wünschen Ihnen
eine gesegnete Advents-
und Weihnachtszeit!*

Pfarramt Langewiesen



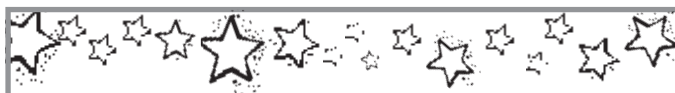
Wir gratulieren

... zum Geburtstag

| | | |
|--------|--------------------|--|
| 16.12. | zum 77. Geburtstag | Frau Geiß, Anna Maria |
| 16.12. | zum 78. Geburtstag | Frau Hoffmann, Ingeborg |
| 17.12. | zum 71. Geburtstag | Frau Breithaupt, Erika |
| 17.12. | zum 75. Geburtstag | Herrn Löhn, Hans |
| 17.12. | zum 79. Geburtstag | Herrn Löhn, Karl-Heinz |
| 17.12. | zum 65. Geburtstag | Frau Wolff, Angelika |
| 18.12. | zum 75. Geburtstag | Herrn Burkhardt, Rudolf |
| 18.12. | zum 87. Geburtstag | Herrn Jauch, Helmut |
| 19.12. | zum 65. Geburtstag | Herrn Götze, Klaus |
| 20.12. | zum 74. Geburtstag | Frau Ludwig, Karin |
| 21.12. | zum 80. Geburtstag | Herrn Leimer, Karl |
| 22.12. | zum 76. Geburtstag | Frau Brosch, Dorothea |
| 22.12. | zum 77. Geburtstag | Frau Gerwien, Gisela |
| 22.12. | zum 77. Geburtstag | Frau Schönstein, Alice |
| 23.12. | zum 83. Geburtstag | Herrn Hofmann, Harry OT Oehrenstock |
| 23.12. | zum 81. Geburtstag | Herrn Hörold, Ottokar |
| 23.12. | zum 88. Geburtstag | Frau Juffa, Christa |
| 24.12. | zum 90. Geburtstag | Frau Böhm, Erika |
| 24.12. | zum 78. Geburtstag | Herrn Dr. Mersiowsky, Siegfried |
| 24.12. | zum 84. Geburtstag | Frau Wachsmuth, Christine |
| 24.12. | zum 79. Geburtstag | Frau Wenzel, Ingeburg |
| 25.12. | zum 86. Geburtstag | Frau Eberhardt, Marga |
| 25.12. | zum 70. Geburtstag | Frau Ludwig, Christine OT Oehrenstock |
| 25.12. | zum 76. Geburtstag | Herrn Meyer, Heinz |
| 26.12. | zum 87. Geburtstag | Frau Geyer, Rose-Marie |
| 27.12. | zum 65. Geburtstag | Frau Hartung, Johanna |
| 27.12. | zum 79. Geburtstag | Herrn Schrickel, Albrecht |
| 28.12. | zum 75. Geburtstag | Herrn Heinze, Wolfgang |
| 28.12. | zum 77. Geburtstag | Herrn Hoffmann, Helmut |
| 29.12. | zum 80. Geburtstag | Herrn Heinze, Horst |
| 30.12. | zum 75. Geburtstag | Herrn Kammler, Horst OT Oehrenstock |
| 30.12. | zum 70. Geburtstag | Frau Taubert, Waltraud |
| 01.01. | zum 83. Geburtstag | Frau Krannich, Irma |
| 01.01. | zum 76. Geburtstag | Frau Zange, Irmgard |
| 02.01. | zum 70. Geburtstag | Herrn Ehrhardt, Peter |
| 02.01. | zum 65. Geburtstag | Herrn Löser, Heinz |
| 02.01. | zum 60. Geburtstag | Frau Siegmund, Monika |
| 04.01. | zum 87. Geburtstag | Frau Brückner, Elisabeth |
| 05.01. | zum 60. Geburtstag | Frau Büchner, Christine |
| 06.01. | zum 75. Geburtstag | Herrn Hörold, Edgar OT Oehrenstock |
| 06.01. | zum 79. Geburtstag | Frau Junghanß, Anita |
| 06.01. | zum 78. Geburtstag | Herrn Krlitz, Wolfgang |
| 06.01. | zum 72. Geburtstag | Frau Lattermann, Karla |
| 06.01. | zum 75. Geburtstag | Frau Wylegala, Regina |
| 07.01. | zum 65. Geburtstag | Frau Meißner, Gisela |
| 09.01. | zum 77. Geburtstag | Frau Franke, Marianne |
| 09.01. | zum 83. Geburtstag | Frau Graduszewski, Ursula |
| 09.01. | zum 76. Geburtstag | Frau Heubach, Helga |
| 10.01. | zum 76. Geburtstag | Herrn Hörold, Ehrenfried OT Oehrenstock |
| 10.01. | zum 77. Geburtstag | Herrn Kummer, Klaus |
| 10.01. | zum 70. Geburtstag | Frau Scharlipp, Ute |
| 10.01. | zum 89. Geburtstag | Frau Schmidt, Rosel |
| 12.01. | zum 78. Geburtstag | Herrn Schneider, Horst |
| 12.01. | zum 93. Geburtstag | Frau Seeber, Elfriede OT Oehrenstock |



Vereine und Verbände



Die Feuerwehr der Stadt Langewiesen wünscht allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern sowie allen Freunden und Gönnern, welche uns das ganze Jahr unterstützen, friedvolle Weihnachtstage und die besten Wünsche für das kommende Jahr 2014.

Persönlich bedanken wir uns bei allen Feuerwehrkameradinnen und -kameraden der Stadt Langewiesen aus der Jugendfeuerwehr, der Einsatz- und der Altersabteilung für ihre wichtige Mitarbeit in unserer Feuerwehr beim Übungs- und Einsatzdienst.



Unser Dank gilt besonders unseren Lebenspartnern und unseren Familien für ihr Verständnis und ihre Unterstützung bei unserer wichtigen und nicht immer leichten Arbeit.

Bedanken möchten wir uns aber auch bei allen Arbeitgebern, die unsere Feuerwehrarbeit respektieren, schätzen und verständnisvoll mittragen.

Wir wünschen Ihnen und uns allen:

*Frohe und erholsame Weihnachten
und einen ruhigen Jahreswechsel
ins neue Jahr 2014*

Feuerwehr Langewiesen

FEUERWEHR

**19. Traditionelle
WEIHNACHTSBAUM-
EINSAMMELAKTION**

**und
NEUJAHRSFUEHR**

**am
Samstag, 11. Januar 2014**

ab 08:00 Uhr werden wir in
Langewiesen und dem Ortsteil Oehrenstock Ihre
ausgedienten Weihnachtsbäume einsammeln.

Bitte legen Sie Ihren Baum, gut sichtbar, außerhalb von
Grundstückseinfahrten und Vorgärten, ohne Lametta
oder anderen Schmuck am Straßenrand ab!

ab 17:00 Uhr werden wir das
NEUJAHRSFUEHR
hinter der Turnhalle „In den Folgen“ entzünden.

Für das leibliche Wohl wird durch die Kameraden des
Feuerwehrvereins mit Glühwein und
Rostbratwürsten bestens gesorgt!

Feuerwehrverein Langewiesen/Thür e.V.
Freiwillige Feuerwehr Langewiesen
Jugendfeuerwehr Langewiesen
Freiwillige Feuerwehr Oehrenstock

STADT LANGEWIESEN

Veranstaltungen

Veranstaltungskalender der www-Region



November

| Datum | Veranstaltung | Beginn | Kommune | Veranstaltungsort | Veranstalter |
|-------------------------|--|--------------------|--------------------------|------------------------------------|---|
| Januar | | | | | |
| 03.01. - 05.01. | Fahrtransfer nach Oberhof zum Biathlon - Fahrscheine in der Rennsteiginformation Neustadt erhältlich | | Neustadt | | |
| 11.01. | Königsfeuer | 17.00 - 22.00 Uhr | Gehren | Schloßpark | Feuerwehr |
| 11.01. | Gehrener Königsfeuer | | Gehren | Schlossruine | Feuerwehrverein Gehren e.V. |
| 15.01. 18.01. | Ausstellung: Gedichte und Fotos Fackel- und Winterwanderung | 16.00 Uhr | Gehren Wolfsberg | Rathaus Gräfinau-Angstedt | VG „Langer Berg“ Wanderfreunde Gräfinau-Angstedt |
| 18.01. | 1. Büttenabend des Möhrenbacher Carneval Club | 20.00 Uhr | Möhrenbach | Ratskellersaal | Möhrenbacher Carneval Club |
| 18.-19.01. 25.01. | Fußball Nachwuchs Hallenturnier 2. Büttenabend des Möhrenbacher Carneval Club | 9.00 Uhr 20.00 Uhr | Gehren Möhrenbach | Schobse- Sporthalle Ratskellersaal | SV Gehren 1911 e.V. Möhrenbacher Carneval Club |
| 25.-26.01. jeden Montag | Fußball Nachwuchs Hallenturnier | 09.00 Uhr | Gehren | Schobse- Sporthalle | SV Gehren 1911 e.V. |
| jeden Dienstag | Gemütlicher Seniorennachmittag | 14.00 Uhr | Neustadt | Seniorentreff | Senioren |
| jeden Dienstag | Winterliche Wanderung am Rennsteig mit anschließendem Kaffeetrinken | 13.00 Uhr | Neustadt | Treffpunkt: Kammweg | Tourismus- und Gewerbeverein Rennsteighotel Kammweg |
| jeden Mittwoch | Diashow „Der Rennsteig- ein historischer Grenz- und Wanderweg“ | 20.00 Uhr | Neustadt | Gemeindezentrum | Thür. Rennsteigverein Neustadt a. Rstg. e.V. |
| jeden Donnerstag | Gemütlicher Abend mit Tanzmusik | 20.00 Uhr | Neustadt | Rennsteighotel Kammweg | Rennsteighotel Kammweg |
| jeden Samstag | Fackelwanderung mit anschließendem Glühweintrinken | 20.00 Uhr | Neustadt | Treffpunkt: Kammweg | Tourismus- und Gewerbeverein Rennsteighotel Kammweg |

**Gesangverein Concordia 1889 Langewiesen e.V.
Gemischter Chor**

Einladung zu unserem Weihnachtskonzert 2013

Der Gesangverein Concordia 1889 Langewiesen e.V. lädt alle interessierten Bürgerinnen und Bürger recht herzlich zum Weihnachtskonzert

**am Samstag, dem 14.12.2013,
um 17:00 Uhr,
in die Liebfrauenkirche zu Langewiesen**

ein.

Das Programm gestalten wir gemeinsam mit dem Kirchenchor Langewiesen. Mit unseren Liedern wollen wir Sie auf die Weihnachtszeit einstimmen und auch mit Ihnen gemeinsam singen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Der Vorstand
Langewiesen, im November 2014

Nächster Redaktionsschluss

Freitag, den 03.01.2014

Nächster Erscheinungstermin

Freitag, den 10.01.2014